



seit 1558

# Friedrich-Schiller-Universität Jena

## Modulkatalog Bachelor of Arts

### 995 Mittel - und Neulatein

PO-Version 2007

Ergänzungsfach

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Sprachanforderungen</b>	<b>2</b>
<b>Lat 320</b>	<b>Lateinische Sprachkompetenz I</b>	<b>3</b>
<b>MNLat 200</b>	<b>Einführung in die Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit</b>	<b>5</b>
<b>MNLat 300</b>	<b>Mittel-/ Neulatein I (Buch- und Schriftkunde)</b>	<b>7</b>
<b>MNLat 310</b>	<b>Mittel-/ Neulatein II (Literatur)</b>	<b>9</b>
<b>MNLat 320</b>	<b>Mittel-/ Neulatein IV (Metrik und Rhythmik)</b>	<b>11</b>
<b>MNLat 330</b>	<b>Mittel-/ Neulatein V (Sprachgeschichte)</b>	<b>13</b>
	<b>Abkürzungen</b>	<b>15</b>

**Hinweis :** Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw. -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

## Sprachanforderungen

### Sprachanforderungen lt. aktueller Lesefassung\*

(1) Lateinkenntnisse in der Regel im Umfang des Latinums sind bis zur Anmeldung eines der nachfolgend genannten Fachmodule:

- Mittel-/Neulatein I (MNLat 300)
- Mittel-/ Neulatein II (MNLat 310)
- Mittel-/ Neulatein IV (MNLat 320)
- Mittel-/Neulatein V (MNLat 330)

nachzuweisen.

(2) Voraussetzung ist weiterhin eine moderne Fremdsprache mit Nachweis über Abiturzeugnis:

- Unterricht in den Klassen 5-10 (ohne Abiturprüfung)
- Unterricht in den Klassen 7-12 (ohne Abiturprüfung)
- Unterricht in den Klassen 9-12 (mit Abiturprüfung)

oder durch Bescheinigung Niveau B2 gem. Europäischer Referenzrahmen.

(3) Studienbewerber müssen über Deutschkenntnisse verfügen, die es ihnen ermöglichen, den Vorlesungen zu folgen und an Seminaren und Übungen aktiv teilzunehmen.\*\*

\* Die hier dargestellten Sprachanforderungen entsprechen der aktuellen Lesefassung der Studienordnung und ihrer Änderungssatzungen und sind nicht rechtsverbindlich.

Rechtsverbindlich ist nur der im jeweiligen Verkündungsblatt veröffentlichte Text.

\*\* Ausreichende Deutschkenntnisse entsprechen in der Regel Sprachkenntnissen auf dem Niveau DSH-Prüfung ab der Stufe 2, eines bestandenen TestDaF (vier mal TDN4), des kleinen deutschen Sprachdiploms oder Sprachkenntnisse nach europäischem Referenzrahmen (min. Stufe C1) oder einer vergleichbaren Prüfung des Goethe-Instituts bzw. der Kultusministerkonferenz

<b>Modul Lat 320 Lateinische Sprachkompetenz I</b>	
Modulcode	Lat 320
Modultitel (deutsch)	Lateinische Sprachkompetenz I
Modultitel (englisch)	Language Competence in Latin I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Roderich Kirchner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaft Kernfach: Latinum, Abschluss oder paralleler Besuch von Lat 200. Bei Spezialisierung Mittel-/ Neulatein Latinum, MNLat200 095 LG Latein: Latinum 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Lat 200 995 B.A. Mittel- Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 200
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine 095 LG Latein: Lat 800 "Lateinische Prosa", Lat 810 "Lateinische Dichtung", Lat LA 830 "Lateinische Sprachkompetenz II"
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul 095 LG Latein: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Übung A (2 SWS), Übung B (2 SWS) Bei sehr guten Vorkenntnissen kann mit Einverständnis des Modulverantwortlichen statt einer Übung eine sprachwissenschaftliche Veranstaltung in Latinistik, Gräzistik oder Indogermanistik besucht werden.
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die beiden Übungen vermitteln durch angeleitete intensive Einübung in die Übersetzung dem antiken griechisch-römischen Kulturkreis entstammender Texte vom Deutschen ins Lateinische gründliche Kenntnisse des grammatischen Systems ( <i>langue</i> ) des in klassischer Zeit (1. Jh. v. Chr.) geschriebenen Lateins sowie der Sprachnorm (im Sinne Coserius) und der stilistischen Eigentümlichkeiten Caesars und Ciceros, die seit der Antike als Repräsentanten der klassischen Vervollkommnung der lateinischen Sprache angesehen werden.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis der lateinischen Grammatik im Sinne der Möglichkeiten des Sprachsystems ( <i>langue</i> ). Sie erwerben eine gründliche Vertrautheit mit der Sprachnorm der vorbildhaften Klassiker Caesar und Cicero und damit die Fähigkeit, stilistische Besonderheiten lateinischer Autoren zu erkennen, zu analysieren und zu benennen. Sie werden in die Lage versetzt, einen einfachen dem antiken griechisch-römischen Kulturkreis entsprechenden deutschen Text korrekt und gemäß den stilistischen Normen Caesars und Ciceros ins Lateinische zu übersetzen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - regelmäßige Teilnahme - Klausur in der einen Übung, 895 Latinistik EF: Test (90 min)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	- deutsch-lateinische Übersetzungsklausur (90 min) in der anderen Übung, 100% der Modulgesamtnote Noten: 1-5
Zusätzliche Informationen zum Modul	095 LG Latein: Note geht in die Endnote ein Dauer des Moduls: 1-2 Semester Dieses Modul kann in 1 bzw. 2 Semestern, je nach Veranstaltungsbelegung, absolviert werden.
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

<b>Modul MNLat 200 Einführung in die Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit</b>	
Modulcode	MNLat 200
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
Modultitel (englisch)	Introduction to Mediaeval and Neo-Latin
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine 770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: keine 012 B.A. Klassische Archäologie Ergänzungsfach: keine 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: keine 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: MNLat 311 770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: keine 012 B.A. Klassische Archäologie Ergänzungsfach: keine 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: keine 995 Mittel - und Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 310, MNLat 320, MNLat 330
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Pflichtmodul 770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 012 B.A. Klassische Archäologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 895 B.A. Latinistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung (2 SWS), Seminar (Proseminar) (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h

(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Die Vorlesung bietet einen Überblick über die wichtigsten Gegenstandsbereiche der Mittel-/ Neulateinischen Philologie (von der Buchproduktion über Sprachgeschichte und Verslehre bis zu Textformen und Texthermeneutik) mit ihren jeweiligen Hilfsmitteln.</p> <p>Im Seminar (Proseminar) werden die in der Vorlesung vermittelten Kenntnisse durch gemeinsame Lektüre von Primärtexten (z.T. in Übersetzung) und wissenschaftlichen Publikationen vertieft und die aktive Beherrschung der wichtigsten Arbeitsinstrumentarien anhand praktischer Aufgaben eingeübt.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verschaffen sich einen Überblick über alle Gegenstandsbereiche der Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit und üben die Handhabung der wichtigsten Hilfsmittel ein. Sie erwerben die Befähigung zum kritischen Verständnis von Texten und zur Einschätzung ihres Aussagegehalts.</p> <p>004 Altertumswissenschaften Kernfach(ergänzend): Allg. Schlüsselqualifikation Präsentationskompetenz: Die Studierenden erwerben durch die Einübung der Darstellung eines fachlichen Problems in Vortrag und Diskussion die Fähigkeit zur Präsentation sowie zur Formulierung eigener Positionen.</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	<p>Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat im S)</li> <li>- Stundenprotokoll (VL)</li> <li>- schriftliche Hausaufgaben (Umfang und Form werden durch den Dozenten bekanntgegeben)</li> </ul>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Klausur über das Gesamtmodul (90 min) Noten: 1-5</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Arbeitsaufwand (work load): 300 h / davon: 60 h Präsenzstudium (30 h VL, 30 h S) 240 h Selbststudium (120 h Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen [z.T. mit schriftlichen Aufgaben], 30 h Anfertigung des VL-Protokolls, 30 h Vorbereitung des S-Referats, 60 h Vorbereitung der Klausur)</p> <p>Häufigkeit des Modulangebots: Jedes Wintersemester</p>
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

<b>Modul MNLat 300 Mittel-/ Neulatein I (Buch- und Schriftkunde)</b>	
Modulcode	MNLat 300
Modultitel (deutsch)	Mittel-/ Neulatein I (Buch- und Schriftkunde)
Modultitel (englisch)	Mediaeval and Neo-Latin I (Codicology / Paleography)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Wahlpflichtmodul 995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Übung (2 SWS), Übung (2 SWS), 1 Kurzexkursion pro Übung
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 70 h 230 h
Inhalte	Anhand von Schriftproben aus Tafelwerken und ausgesuchten Originaldokumenten werden die Studierenden mit wichtigen Schriften des Mittelalters und der Frühen Neuzeit und mit den Hilfsmitteln, die zu ihrer Erschließung und Bestimmung dienen, vertraut gemacht. Außerdem wird die Kenntnis zentraler Stätten der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Buchproduktion sowie der materiellen und kulturellen Voraussetzungen für die Herstellung von Handschriften und Frühdrucken vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind dazu befähigt, selbständig Handschriften zu datieren und zu lokalisieren sowie ihre Stellung und Funktion innerhalb der Buchgeschichte zu ermitteln. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse über die Arbeitsmethoden des wissenschaftlichen Handschriftenbearbeiters und -bibliothekars. 004 Altertumswissenschaften Kernfach (ergänzend): Allg. Schlüsselqualifikation Präsentationskompetenz: Die Studierenden erwerben durch die Einübung der Darstellung eines fachlichen Problems in Vortrag und Diskussion die Fähigkeit zur Präsentation sowie zur Formulierung eigener Positionen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige und aktive Teilnahme (2 Referate) - 2 x Teilnahme an einer Kurzexkursion
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	- Klausur (90 min), 50% der Modulgesamtnote - Klausur (90 min), 50% der Modulgesamtnote Noten: 1-5 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis



<b>Modul MNLat 310 Mittel-/ Neulatein II (Literatur)</b>	
Modulcode	MNLat 310
Modultitel (deutsch)	Mittel-/ Neulatein II (Literatur)
Modultitel (englisch)	Mediaeval and Neo-Latin II (Literature)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 200, Lateinkenntnisse mindestens im Umfang von zwei erfolgreich absolvierten Semesterkursen.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar (Proseminar) "Mittel-/ Neulateinische Literatur" (2 SWS), Vorlesung (2 SWS) und Seminar (Proseminar) "Einführung in die Latinistik" (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden werden mit wichtigen Autoren, Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur von der Antike bis in die Frühe Neuzeit vertraut gemacht und an ausgewählten Beispielen in verschiedene Methoden der Texthermeneutik eingeführt. Die Vorlesung vermittelt einen konzentrierten Überblick über die klassisch-lateinische Literaturgeschichte. Das Seminar führt am Beispiel eines zentralen Textes oder einer zentralen Gattung in die Methoden der Erschließung lateinischer literarischer Texte ein
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden trainieren den selbständigen Umgang mit lateinischen Texten im Hinblick auf ihre literaturgeschichtliche Einordnung. Der Besuch der Vorlesung und des Proseminars Latinistik macht den Studierenden der Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit zum einen die Verwurzelung der mittellateinischen Literatur in der klassischen Tradition deutlich, zum anderen weckt es das Bewusstsein für neue Aspekte der mittelalterlichen Literatur. Die Studierenden erwerben sichere Kenntnisse in den Grundlinien der lateinischen Literaturgeschichte sowie Grundfertigkeiten in der Deutung lateinischer literarischer Texte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - Regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat S Mittel-/Neulatein und S Einf. i.d. Latinistik)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	- S-Hausarbeit Mittel-/ Neulatein, 50 % der Modulgesamtnote - Testat Latinistik, 50 % der Modulgesamtnote Noten: 1-5 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): S 'Mittel-/ Neulateinische Literatur' jedes SS, Vorlesung und Proseminar 'Einführung in die Latinistik' jedes WS
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

<b>Modul MNLat 320 Mittel-/ Neulatein IV (Metrik und Rhythmik)</b>	
Modulcode	MNLat 320
Modultitel (deutsch)	Mittel-/ Neulatein IV (Metrik und Rhythmik)
Modultitel (englisch)	Mediaeval and Neo-Latin IV (Mediaeval Latin Verse)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 200
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü ‚Metrik/Rhythmik‘ (2 SWS), S/Ü ‚Poesie‘ oder ‚Metrik‘ 2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anhand ausgewählter Beispiele werden in einem diachronen Überblick die wichtigsten Vers- und Strophenformen der mittellateinischen Poesie vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Differenzierung von silbenmessender und silbenzählender Dichtung. Berücksichtigt werden dabei auch zeitgenössische Aussagen zur Dichtungstheorie. Durch den Besuch der Lehrveranstaltung in der Latinistik (S/Ü "Poesie" oder S/Ü "Metrik") wird die Kenntnis der quantifizierenden Dichtungsformen vertieft, auf deren Basis sich Kontinuitäten und Neuerungen in der mittellateinischen metrischen Dichtung besser beurteilen lassen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind befähigt, selbständig Versmaße und Strophenformen zu erkennen, ihre Struktur nach den konstitutiven Formmerkmalen zu bestimmen, ihre Funktion in verschiedenen Textsorten zu analysieren und ihren Gebrauch zeitlich einzuordnen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat Ü; "Metrik/ Rhythmik")

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>- Mündl. Prüfung Ü "Metrik/Rhythmik" (30 min), 50 % der Modulgesamtnote</p> <p>- Klausur S/Ü "Poesie"/ oder S/Ü "Metrik"(90 min), 50 % der Modulgesamtnote</p> <p>Noten: 1-5</p> <p>Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Häufigkeit des Angebots (Zyklus):          Ü ‚Metrik/Rhythmik‘, S/Ü ‚Metrik‘ jedes SS; S/Ü ‚Poesie‘ jedes WS</p> <p>Dauer des Moduls:          1-2 Semester Dieses Modul kann in 1 bzw. 2 Semestern, je nach Veranstaltungsbelegung, absolviert werden.</p> <p>Workload:          300 h/ davon: 60 h Präsenzstudium (30 h Ü ‚Metrik/Rhythmik‘, 30 h S/Ü ‚Poesie‘ oder S/Ü ‚Metrik‘) 240 h Selbststudium (30 h Ausarbeitung des Ü-Referats ‚Metrik/Rhythmik‘, 90 h Vorbereitung der mündlichen Ü-Prüfung ‚Metrik/Rhythmik‘, 30 h Vor- u. Nachbereitung S/Ü ‚Poesie‘ oder S/Ü ‚Metrik‘ 90 h Klausurvorbereitung S/Ü ‚Poesie‘ oder S/Ü ‚Metrik‘)</p>
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

<b>Modul MNLat 330 Mittel-/ Neulatein V (Sprachgeschichte)</b>	
Modulcode	MNLat 330
Modultitel (deutsch)	Mittel-/ Neulatein V (Sprachgeschichte)
Modultitel (englisch)	Mediaeval and Neo-Latin V (History of Mediaeval Latinity)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: MNLat 200
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	995 B.A. Mittel- und Neulatein Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	<p>Übung Mittel-/ Neulatein (2 SWS);            1 sprachgeschichtl. Vorlesung,            Übung oder Seminar (Proseminar), wahlweise aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anglistik: VL "A History of English Language"</li> <li>• Indogermanistik: Ü "Lateinische Sprachgeschichte";</li> <li>• Germ. Sprachw.: S diachrone Sprachwissenschaft</li> <li>• Romanistik: Ü "Einf. in die Frz. Sprachw." Ü "Einf. in die Ital. Sprachw." Ü "Einf. in die Span. Sprachw." je (2 SWS)</li> </ul>
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Anhand ausgewählter Textzeugnisse lernen die Studierenden die wichtigsten Phänomene der lateinischen Sprachentwicklung von der ausgehenden Antike bis in die Frühe Neuzeit sowie die Hilfsmittel kennen, die zu ihrer Dokumentierung und Bearbeitung dienen. Berücksichtigt werden dabei auch kulturelle Faktoren, die - sei es im Sinne einer Diversifizierung oder einer Normierung - zur Veränderung des Lateins beigetragen haben. Der Besuch einer sprachgeschichtlichen Lehrveranstaltung aus einer Nachbardisziplin trägt dazu bei, die lateinische Sprache mit ihren verschiedenen Entwicklungsstufen in einen größeren Kontext einzuordnen (Indogermanistik) oder ihre Merkmale und ihren Einfluss durch den Vergleich mit der historischen Dimension einer modernen Sprache deutlicher zu fassen.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind befähigt, lateinische Texte des Mittelalters auf der Basis ihrer sprachlichen Merkmale zeitlich und geographisch einzuordnen und allgemeine Phänomene der Sprachentwicklung zu beurteilen.</p>

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsvorleistungen: - regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat+Sitzungsleit.) - Prüfungsvorleistungen der Importveranstaltung
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	- Klausur Mittel-/ Neulatein (90 min), 50 % der Modulgesamtnote - benoteter Leistungsnachweis der Importveranstaltung im Umfang von 5 LP, 50 % der Modulgesamtnote Noten: 1-5 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Modulturnus): Ü Sprachgeschichte (Mittel-/ Neulatein) jedes WS Importveranstaltung jedes Semester Dauer des Moduls: 1 Semester (oder auch 2, je nach Importfach)
Empfohlene Literatur	Siehe elektronisches Vorlesungsverzeichnis

# Abkürzungen:

## Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

## Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester